

Babys erste Freunde! Max & Bob sind die MAM Friends: Das neue Entwicklungsspielzeug

Scheeßel, Dezember 2018. Sehen, fühlen, tasten. Babys wollen und sollen ihre Welt auf ihre eigene Art und Weise entdecken. So vieles wird von den kleinen Augen wahrgenommen und so vieles wird in die Hand genommen. Eltern ist das Wohl des eigenen Kindes das Wichtigste – sie zu fördern und ihnen die richtigen Begleiter an die Hand zu geben, stehen im Fokus. Besonderes gefragt sind Produkte aus natürlichen Rohstoffen, doch das Angebot fehlte lange Zeit. Genau diesen Anforderungen werden die **MAM Friends** gerecht und sind zudem nachhaltig in der Herstellung. Die **MAM Friends**, das neue Entwicklungsspielzeug, sind lustige, freundliche Begleiter für Babys. Handgefertigt und zu 100 % Baby-sicher: die neuen **MAM Friends** sind Babys ideales, erstes Entwicklungsspielzeug. Ihr Material ist angenehm weich und zu **100 % aus natürlichem Kautschuk** gefertigt. Das Tolle an dem Naturmaterial: Kautschuk nimmt Babys Geruch an und das Entwicklungsspielzeug wird so zu einem besonders persönlichen Begleiter. Die leuchtenden Farben, unterschiedlichen Formen und verschiedenen Strukturen unterstützen die Entwicklung von Babys Sinnen – jeder einzelne Freund auf seine eigene Weise.

Nachhaltigkeit in jedem Herstellungsschritt – und darüber hinaus

Das Leben der neuen MAM Friends beginnt in Thailand, in einem Wald voller Gummibäume, wo die Naturkautschuk-Milch von Hand „gezapft“ wird. Fingerspitzengefühl und Geduld sind das A und O, denn nur so können die Kautschukbäume lange erhalten werden. Und das ist allen Mitarbeitern ein großes Anliegen, denn: Kautschuk ist eine natürliche Ressource, biologisch abbaubar, schadstofffrei und nachhaltig im Anbau. Die dickflüssige Milch wird dann in die MAM Fabrik im Herzen des Waldes gebracht, wo sie in Handarbeit weiterverarbeitet wird. Dank dieser kurzen Transportwege gelingt es MAM, die CO₂-Emission während des Produktionsprozesses gering zu halten. MAM liegen faire Arbeitsbedingungen für alle Mitarbeiter auf der ganzen Welt am Herzen.

So profitieren auch die Mitarbeiter in Thailand von einem fixen Einkommen, fairen Arbeitsbedingungen und vielen Zusatzleistungen, wie z.B. eine betriebsinterne Kinderbetreuung, zinsfreie Kredite zur Ausbildungsförderung ihrer Kinder oder die Möglichkeit, den unternehmenseigenen Vorsorgefonds zu nutzen.

In der Fabrik wird das Kautschuk verarbeitet, in Formen gegossen, getrocknet, von Hand poliert, bemalt und verpackt. Das Ergebnis dieser nachhaltigen Produktionskette sind nach rund 50 Arbeitsschritten die MAM Friends. Jedes einzelne Produkt wird so zu einem einzigartigen Unikat und besonderen Freund: ganz so, wie es Freunde eben sind.



An den MAM-Produktionsstandorten in Thailand konnte durch die MAM Friends der Anteil der erneuerbaren Materialien auf fast 40% erhöht werden.

Entworfen, um Babys Sinne anzuregen: MAM Friends

Max the Frog

Die geschwungene Form des Frosches ermutigt Babys zu erlernen, wie man Dinge greift und in die kleinen Händchen aufnimmt. Max ist teils hohl und teils fest, sodass sich das Produkt durch die unterschiedlichen Oberflächenstrukturen und Festigkeiten hervorragend eignet, um mit Babys kleinen Händen, unterschiedliche Festigkeiten zu entdecken. Das freundliche Gesicht mit breitem Lachen und großen Augen lenkt Babys Aufmerksamkeit auf das farbenfrohe Entwicklungsspielzeug.



„Max the Frog“ ist ab 4 Monaten geeignet und ab sofort zu einem UVP von 10,99 Euro erhältlich.

Bob the Turtle

Die komplexe 3D-Form der Schildkröte Bob ist anspruchsvoller als sein kleinerer, grüner Freund und hilft, die Feinmotorik zu entwickeln. Die Form des kleinen Friends ermutigt Babys, Bob aufzuheben und das Zusammendrücken des Hohlkörpers mit unterschiedlichen Festigkeiten macht besonders Spaß. Jedes Füßchen hat eine andere Oberflächenstruktur, sodass Babys auch hier immer wieder neue, fühlbare Tast-Erfahrungen machen können.



„Bob the Turtle“ ist ab 5 Monaten geeignet und ab sofort zu einem UVP von 12,99 Euro erhältlich.

Mehr über MAM Nachhaltigkeit

Weiterführende Informationen sowie der aktuelle MAM Nachhaltigkeitsbericht sind hier zu finden: <https://bericht.mambaby.com/>

Schon gewusst?



ca. 40t

Die Produktion in Thailand steht nie still. Anders als die Arbeit mit den Kautschukbäumen, die in der Regenzeit und im Sommer pausiert. Insgesamt werden hier jährlich ca. 40 Tonnen Natur-Latex verbraucht.

Über MAM

MAM Deutschland gehört zur schweizerisch/österreichischen BAMED/MAM-Gruppe und ist einer der führenden Babyartikelhersteller. Das Unternehmensprinzip: Bei jedem Produkt sind Design und Funktion optimal aufeinander abgestimmt, um Eltern und Kindern das Leben zu erleichtern. Damit das gelingt, arbeiten Hersteller, Gestalter, Wissenschaftler, Ärzte, Hebammen, Experten für frühkindliche Entwicklung und erfahrene Eltern bei der Produktentwicklung eng zusammen. Auf diese Weise erfüllen MAM Produkte höchste Ansprüche und schaffen beste Bedingungen für einen perfekten Start ins Leben.

Pressekontakt für weitere Informationen und Bildanfragen:

MAM Babyartikel GmbH, Stefanie Ginnow, 04263 9317 17, s.ginnow@mam-babyartikel.de
bauchgefühl GmbH, Christina Wellmann, 040 413 498 612, wellmann@bauchgefuehl.com